

Informationen erhalten Sie bei: Sportwart Oliver Simon (Mobil: 0177 / 7392325) oder in der Fischerhütte ASV-Luisenthal (Tel.: 06898/870163)

siehe auch: www.asv-luisenthal.de

Kontrollen:

Die Kontrolleure werden vom ausrichtenden Verein gestellt. Diese müssen bis zum Ende des Hegefischens in den ihnen zugewiesenen Bereichen verbleiben und beim Verwiegen des Fanges dem Sektorenleiter behilflich sein.

Der Fischereiverband Saar (Körperschaft des öffentlichen Rechts) weist darauf hin, dass auch bei Hegefischen Kontrollen durch staatliche Kontrolleure erfolgen können. Diesen Personen sind auf Verlangen sofort alle erforderlichen Papiere auszuhändigen.

Haftungsausschluss:

Der Veranstalter und der Ausrichter übernehmen keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

Wir bitten alle Teilnehmer die Angelplätze sauber zu verlassen. Ufer- und Wasserpflanzen sind schonend zu behandeln.

Startkarten sind in unserer Fischerhütte erhältlich.

Mit freundlichen Grüßen
und Petri Heil

Der Sportwart



Einladung und Ausschreibung

zum 14. Saar-Kohle-Pokal

Tandem Angeln

Datum: 09.09.2018

Ort des Hegefischens:

rechte Saarseite

In der Acht

Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

Treffpunkt der Teilnehmer:

Von 6.00 Uhr bis 6.30 Uhr Fischerhütte Luisenthal.

Beginn und Ende der Hegeveranstaltung:

Beginn: 9.00 Uhr Ende: 13.00 Uhr

Wertung, Fangmeldung, Ehrengaben:

Es wird in 2 Sektoren geangelt. Die Fangmitteilung ist für ca. 15.00 Uhr vorgesehen. In jedem Sektor werden die gleichen Ehrengaben ausgegeben.

Veranstalter und Ausrichter:

Der ASV Luisenthal ist Ausrichter und Veranstalter. Die verantwortliche Leitung liegt bei Ute Mörsdorf (1. Vorsitzende) und Oliver Simon (Sportwart).

Köder und Futtermenge:

Zugelassen sind alle natürlichen Köder, außer gefärbten Maden oder Pinkis. Verboten sind Kunstköder, Köderfische und gefärbtes Futter. Die Futtermenge beträgt laut dem Saarländischen Fischereigesetz einschließlich aller Beimengungen für jeden Angler 4 Liter fütterungsfähiges Fütterungsmaterial. Schlammwürmer und Mückenlarven sind nicht erlaubt.

Zu hegende Fischarten und Behandlung des Fanges:

Gewertet werden Rotaugen, Rotfedern, Brassen, Güster, Aland, Giebel und Karausche. Brassen und Döbel über 40 cm sowie gefangene Grundeln sind sofort nach dem Fang waidgerecht zu töten und kommen in die Wertung. Gefangene Welse und Katzenwelse sind sofort abzutöten und werden nicht gewertet. Döbel unter 40 cm werden zurück gesetzt. Die zur Halterung erlaubten Fische sind in einem gemäß der Saarländischen Setzkescherregelung zugelassenen Textilnetz, mit einer Mindestlänge von 3,50 m und einem Durchmesser von 0,50 m zu halten. Landet ein Angler mehr als 7 kg Fische, so sind diese in weiteren, wie oben beschriebenen Setzkeschern zu halten. Hierfür ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Alle oben erwähnten Fischarten unterliegen keinem Mindestmaß. Nicht erwähnte Fischarten sind nach dem Fang sofort schonend zur Arterhaltung zurückzusetzen. Zu widerhandlungen führen zum Ausschluss.

Art und Ausrüstung der Geräte:

Eine Angelrute mit oder ohne Beringung, mit oder ohne Rolle, jedoch mit einer Pose. Winkelpicker-Feederruten sind nicht zugelassen!

Es darf nur mit einem Einfachhaken gefischt werden, und das Angelgerät muss dem zu erwarteten Fang angepasst sein. Die verwendete Pose muss das Gewicht tragen.

Rutenbegrenzung: 13,00 Meter.

Befahren des Leinpfades:

Das Befahren der Betriebswege des Wasserschiffverkehrsamtes mit Kraftfahrzeugen ist nicht erlaubt. Verbote der Behörden sowie der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung sind zu beachten.

Zu widerhandlung führt zur Disqualifikation.

Ebenso ist das Ablegen von Eimern, Taschen und sonstiger Utensilien auf dem Leinpfad wegen erhöhter Unfallgefahr von Radfahrern untersagt. Auch beim Abstecken der Rute ist deshalb größte Vorsicht geboten, um jede Beeinträchtigung von Radfahrer und Fußgängern auf dem Leinpfad zu vermeiden.

Teilnahmeberechtigung, Teilnahmegebühren und Meldeschluss:

Alle Teilnehmer müssen im Besitz eines gültigen Jahresfischereischeines sein. In der Teilnahmegebühr ist ein Tagesschein für diese Saarstrecke enthalten.

Die Teilnehmergebühr beträgt 50,00 Euro je Tandem. Die Gebühr ist auf nachstehendes Konto zu überweisen:

Sparkasse Völklingen

IBAN: DE93 5905 0101 0067 1166 24 BIC: SAKSDE55XXX

Verwendungszweck : Saar Kohle Pokal

Meldeschluss ist spätestens der **31.08.2018**

Da wir nur eine Genehmigung für 100 Teilnehmer bekommen werden, sichern Sie sich rechtzeitig eine Startkarte!